

NACHHALTIGE STADTLOGISTIK DURCH KURIER- EXPRESS- PAKETDIENSTE



PARLAMENTARISCHER ABEND

„NACHHALTIGE STADTLOGISTIK DURCH KURIER-, EXPRESS- UND PAKETDIENSTE“

am 02.12.2015, 19 Uhr

im Hotel Hyatt Regency, Speditionstraße 19, 40221 Düsseldorf

KEYNOTES:

**Garrelt Duin, Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Frank Sportolari, Generalbevollmächtigter UPS Deutschland

KEP-Dienstleister gestalten täglich die Transport- und Geschäftsbeziehungen von Millionen Unternehmen und Haushalten. Insbesondere die kleinen Geschäfte und Gewerbetreibenden sind bei der Belieferung auf KEP-Dienste angewiesen. Der wachsende Online-Handel hat zudem ohne den KEP-Markt keine Geschäftsgrundlage.

Durch den Einsatz neuester Technologien und alternativer Antriebe, ebenso wie durch die Weiterentwicklung betrieblicher Abläufe und Methoden, leisten die KEP-Unternehmen einen Beitrag zur Entlastung des Stadtverkehrs. So ermöglichen KEP-Dienste eine effiziente und nachhaltige Stadtlogistik. Bei der Zustellung und Abholung von Waren bei ihren Kunden begegnen sie zugleich täglich den wachsenden Herausforderungen für die Mobilität.

Kommunalverantwortliche ebenso wie ansässige Kunden sehen KEP-Dienstleistungen als unverzichtbare und notwendige Grundversorgung des Stadtgebietes an. Gleichzeitig werden KEP-Dienste aber mitunter auch als Störfaktoren im täglichen Verkehr wahrgenommen. Dabei bleiben Nachhaltigkeitspotentiale und Innovationsbereitschaft oft noch ungenutzt. Es bedarf eines Dialogs aller Stakeholder – der KEP-Dienste, des Handels und der Kommunen –, um auf der „Letzten Meile“ eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten zu schaffen.

BUNDESVERBAND PAKET & EXPRESSLOGISTIK e. V.

Dorotheenstraße 33 • 10117 Berlin • T +49 30 206 178 6 • F +49 30 206 178 88 • info@biek.de • www.biek.de

Vorsitzender: Florian Gerster, Staatsminister a. D. • Vorstand: Thomas Horst, Thomas Look, Lars Purkarthofer, Dr. Ralf Wojtek •

Geschäftsführer: Marten Bosselmann

Städte brauchen Lösungen!

- Welche Anforderungen ergeben sich aus dem Anspruch vielfältige und (er)lebenswerte Innenstädte zu sichern und zu gestalten?
- Was sind tragfähige Strategien der KEP-Dienstleister, Händler und Kommunen, um Wirtschaftsverkehre auch in Zukunft stadtverträglich und nachhaltig zu gestalten?

Florian Gerster, Vorsitzender des Bundesverbandes Paket und Expresslogistik, wird diese Fragen mit folgenden Gästen diskutieren:

- **Garrelt Duin, Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen**
- **Frank Sportolari, Generalbevollmächtigter UPS Deutschland**
- **Bernd Düsterdiek, Referatsleiter Städtebaurecht, Stadtentwicklung und Vergaberecht, Deutscher Städte- und Gemeindebund**
- **Einem Repräsentanten des Einzelhandels in Nordrhein-Westfalen**

Der Bundesverband Paket und Expresslogistik:

Im 1982 gegründeten Bundesverband Paket und Expresslogistik (BIEK) sind die führenden Anbieter für Kurier-, Express- und Paketdienste in Deutschland organisiert: DPD, GO!, Hermes, TNT und UPS. Die Mitgliedsunternehmen bieten ihren Kunden eine bundesweit flächendeckende Zustellung von der Hallig bis zur Alm. Die Branche realisierte im Jahr 2014 Umsätze in Höhe von 16,6 Milliarden Euro und beförderte 2,8 Milliarden Sendungen.

BUNDESVERBAND PAKET & EXPRESSLOGISTIK e. V.

Dorotheenstraße 33 • 10117 Berlin • T +49 30 206 178 6 • F +49 30 206 178 88 • info@biek.de • www.biek.de

Vorsitzender: Florian Gerster, Staatsminister a. D. • Vorstand: Thomas Horst, Thomas Loock, Lars Purkarthofer, Dr. Ralf Wojtek • Geschäftsführer: Marten Bosselmann